

250 Stiel-Eichen im Hörster Kurpark gepflanzt

Bürgermeister Matthias Kalkreuter löst seine Wette ein



Gemeinsame Pflanzaktion im Hörster Kurpark (v. l. n. r.): Petra Thees (Fairtrade-Gruppe Lage), Ute Habigsberg-Bicker und Gerhard Bicker (Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion im Rat), Margret Behnisch (Fairtrade-Gruppe Lage), Anja Wiesner, Anja Neuwöhner und Ilka Beermann (alle Fachteam Umweltplanung), Leon Steinhage, Dirk Steinhage (CDU-Fraktion im Rat), Helmut Behnisch (Fairtrade Gruppe Lage), Bürgermeister Matthias Kalkreuter und Jan Altemöller (Förster, Forstverwaltung Spiegelsberge)

Bericht auf Seite 2



**LIEBE LESERINNEN UND LESER,
LIEBE KUNDINNEN UND KUNDEN,**

WIR WÜNSCHEN IHNEN ALLEN **365 NEUE,
FRÖHLICHE, BUNTE UND INSPIRIERENDE
TAGE FÜR DAS JAHR 2026.** MÖGEN SIE
**LACHEN, FREUNDSCHAFT, ZUVERSICHT
UND GESUNDHEIT** STETS BEGLEITEN.

IHR TEAM VON RAUTENBERG MEDIA



Bericht zur Titelseite

250 Stiel-Eichen im Hörster Kurpark gepflanzt

Bürgermeister Matthias Kalkreuter löst seine Wette ein

Anlässlich ihres zehnjährigen Bestehens hatte die Fairtrade-Gruppe Lage Bürgermeister Matthias Kalkreuter im vergangenen Jahr zu einer besonderen Wette herausgefordert: Sollte es der Fairtrade-Gruppe gelingen, auf dem Lagenser Weihnachtsmarkt in der dritten Adventswoche 2024 mehr Tafeln fair gehandelter „Guter Schokolade“ zu verkaufen, als der Bürgermeister Kilogramm auf die Waage bringt, würde im Rahmen der Aktion Plant-for-the-Planet für jeweils fünf verkaufte Tafeln ein Baum in Mexiko gepflanzt. Im Gegenzug verpflichtete sich der Bürgermeister, im Erfolgsfall die gleiche Anzahl Bäume in Lage zu pflanzen.

Zum Zeitpunkt des Wettabschlusses brachte Bürgermeister Kalk-

reuter rund 90 Kilogramm auf die Waage. Nach Abschluss der Verkaufsaktion stand erfreulicherweise fest: Die Fairtrade-Gruppe Lage hatte deutlich mehr Tafeln Schokolade verkauft als notwendig - und die Wette damit klar gewonnen.

Kürzlich löste Bürgermeister Matthias Kalkreuter sein Versprechen ein. Der Erlös aus dem Verkauf der „Guten Schokolade“ ermöglichte die Pflanzung von insgesamt 250 Bäumen im Rahmen der Plant-for-the-Planet-Aktion in Mexiko. Das entsprechende Zertifikat überreichte Helmut Behnisch, stellvertretender Vorsitzender der Fairtrade-Gruppe Lage, dem Bürgermeister anlässlich des Pflanztermins.

Auch im Waldbereich des Hörster

Kurparks wurden nun 250 Bäume gepflanzt. Ilka Beermann, Teamleiterin des Fachteams Umweltplanung, und Förster Jan Altemöller koordinierten den Erwerb der Pflanzen sowie die Vorbereitung der gemeinschaftlichen Pflanzaktion. Bürgermeister Kalkreuter dankte beiden für ihre Unterstützung und sprach zudem den Helferinnen und Helfern der Fairtrade-Gruppe Lage, den Vertreterinnen und Vertretern der Lagenser Politik sowie den Mitarbeitenden des Fachteams Umweltplanung seinen herzlichen Dank für die tatkräftige Mitwirkung bei der Einlösung der Wette aus. Ausgestattet mit Arbeitsmaterialien und bei idealem Pflanzwetter setzten die Helferinnen und Helfer unter fachkundiger Anleitung von Förs-

ter Jan Altemöller insgesamt 250 drei- bis vierjährige Stiel-Eichen in die vorbereiteten Pflanzlöcher. Förster Jan Altemöller erläuterte, dass der Baumbestand in dem vorgesehenen Bereich zuvor durch starken Borkenkäferbefall erheblich geschädigt worden war. Zunächst habe man versucht, das Areal durch natürliche Verjüngung zu regenerieren. Da dies nicht erfolgreich gewesen sei, habe man sich nun für eine gezielte Neupflanzung entschieden. Alle Beteiligten zeigten sich sehr zufrieden mit der gelungenen Pflanzaktion und waren sich einig, dass sowohl in Mexiko als auch in Lage-Hörste ein nachhaltiger Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz geleistet werden konnte.

ASSMANN Fernseh - Service

Inh. Marek Assmann

Lage - Billinghamusen

Tel. 05232 - 6911987 • Mobil 0170 - 5800364

Kundendienst von 8.00 bis 18.00 Uhr

LandFrauen LippeWest - Jahresprogramm und Ausblick

Die LandFrauen LippeWest starten mit einem vielfältigen und ansprechenden Programm ins Jahr 2026 und laden alle Mitglieder herzlich zu den kommenden Veranstaltungen ein. Den Auftakt bildet die Jahreshauptversammlung am 20. Januar 2026 um 15:30 Uhr im Hörster Krug. Unter anderem werden dort aktuelle Informationen rund um das Lippemobil vorgestellt.

Im Februar steht Kultur im Mittelpunkt: Am 22. Februar 2026 besuchen die LandFrauen das Detmolder Theater. Bereits um 16 Uhr gibt es eine exklusive Führung hinter die Kulissen, bevor um 19 Uhr das Theaterstück „Das Glück ist eine Orange“ aufgeführt wird. Eine Teilnahme mit oder ohne Führung ist möglich.

Gemütlich wird es im März beim gemeinsamen Beisammensein. Am 5. März 2026 treffen sich die LandFrauen um 14:30 Uhr zum Kaffeeklatsch im Café des Ziegeleimuseums Lage. Bei dieser Gelegenheit können sich die Land-

Frauen austauschen und gemeinsam in den Frühling starten. Ebenfalls im März steht ein literarisches Highlight an: Am 20. März 2026 liest Bestsellerautorin Mechthild Borrmann um 19 Uhr im Technikum Lage aus ihrem Roman „Lebensbande“ und gibt Einblicke in ihr aktuelles Werk. Zum Frühlingsbeginn geht es am 25. April 2026 auf eine Tagesfahrt zur Landpartie auf Gut Kump. Ein entspannter Tag mit Gartenkultur, regionalen Produkten und schönem Ambiente wartet auf die Teilnehmerinnen. Infos & Anmeldung zu den Veranstaltungen I. Harke · 0170 2834722



www.postillon.com | postillon.com/e-paper

Postillon

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Billinghamusen | Ehrentrop
Hagen | Hardissen | Heiden
Heiloh | Holzhausen
Hörste | Kachrenhausen
LAGE | Missen | Ohren
Pyltscheide | Pottenhausen
Waddenhausen | Wissenstrup

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

 **Wir freuen uns auf Sie!**

ZEITUNG **DRUCK** **WEB** **FILM**

Nikolaustreff 2025 wieder ein voller Erfolg

Der Bürgertreff Waddenhausen e. V. lud am ersten Dezemberwochenende erneut zum traditionellen Nikolaustreff ein - und zahlreiche Menschen aus Waddenhausen und der Umgebung folgten der Einladung. Am späten Nachmittag füllte sich der Platz rund um den Bürgertreff mit Besucherinnen und Besuchern, die sich auf einen stimmungsvollen Einstieg in die Adventszeit freuten. „Wir sind wirklich glücklich, dass unser diesjähriger Nikolaustreff wieder so hervorragend bei den Besucherinnen und Besuchern ankam“, erklärt

Margret Gövert aus dem Vorstandsteam des Bürgertreffs. Die positive Resonanz sei für alle Engagierten ein schönes Zeichen der Wertschätzung. Auch das Angebot der Ausstellerinnen kam gut an: „Eine kleine, aber feine Anzahl an Ausstellerinnen präsentierte ihre Waren - Lippes kleinster Weihnachtsmarkt war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg“, ergänzt Vorstandsmitglied Olaf Henning. Handgemachte Geschenkideen, kunstvolle Dekorationen und kleine kulinarische Besonderheiten sorgten dafür, dass viele Gäste

länger verweilten und sich inspirieren ließen. „Bei Glühwein, Punsch und Bratwürstchen kamen wir dort zusammen - eine schöne Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsam das vergangene Jahr ausklingen zu lassen“, so die Vorstandsmitglieder des Bürgertreff Waddenhausen e. V. abschließend. Viele Besuchende nutzten die gemütliche Atmosphäre, um sich in Ruhe auszutauschen und die Vorfreude auf die Weihnachtszeit zu genießen. Für die zahlreichen Kinder war der Besuch des

Nikolauses - organisiert von Kramp & Kramp und den Mönchen vom Berch - auch in diesem Jahr das absolute Highlight. Der weihnachtlich geschmückte Anhänger fuhr durch ganz Waddenhausen und legte einen Stopp am Bürgertreff ein. Die nächste Veranstaltung stehen bereits in den Startlöchern: Am 13. Februar geht es weiter mit dem beliebten Kneipenquiz (ohne Kneipe) in der Halle an der Soorenhede. Um Anmeldung unter buerger-treff-waddenhausen@freenet.de wird gebeten.



Impressionen vom Nikolaustreff im Dezember 2025

Eine gute Kombination aus Gemütlichkeit und Potenzial!



Exp. 11994: Entdecken Sie dieses charmante Zweifamilienhaus in ruhiger Wohnsiedlung von Lage! Das 1955 in solider Massivbauweise errichtete Haus bietet auf ca. 120 m² optimale Bedingungen für Familien. Zwei separate Wohnungen, ein voll unterkellter Bereich und ein weitläufiges, sonniges Gartenrundstück bieten Platz für Individualität und Entspannung. Eine neue Außendämmung (2009) steigert die Energieeffizienz. Nutzen Sie die perfekte Anbindung an Kindergarten, Schule und Einkaufsmöglichkeiten in der Stadt Lage. Gashz. aus 2018. Bedarfs-EA: 261,10 kWh (m²*a); EEK: H.

Kaufpreis 279.000 € zzgl. 3,57 % Prov. inkl. MwSt.

Gepflegter Rückzugsort auf Erbbaurechtsgrundstück!



Exp. 12465: Dieses klassische EFH mit ca. 100m² WFL aus dem Jahr 1955 besticht besonders durch seine zentrale Lage. Der Erbbauszins beträgt derzeit 372,86 € p.a., Ablauf 31.12.2053. Verlängerung des Erbbaurechtsvertrages zum jetzigen Zeitpunkt möglich! Laufend in Schuss gehalten und zuletzt im Jahr 2024 modernisiert. Erneuert wurden bereits die Fenster, Bäder, Gas-Heizung sowie einige Heizkörper und teilweise Leitungen. Genießen Sie schöne Stunden in Ihrem Garten, auf der Terrasse oder auf dem Balkon. Garage und Stellplatz sind vorhanden. Bedarfs-EA329,10 kWh/ (m²*a); EEK: H.

Kaufpreis 197.500 € zzgl. 3,57 % Prov. inkl. MwSt.

Schön geschnittene Wohnung zentral in Lage mit Garage & Stellplatz



Exp. 12595: Im Zentrum von Lage erwartet Sie diese 3 Zimmer Wohnung im 1. OG eines 6-Parteienhauses aus dem Jahr 1982. Die Wohnung verfügt über einen Balkon mit elektr. Markise. Fenster wurden erneuert und sind teilweise dreifach verglast, die eigene Gas-therme garantiert eine unabhängige Heizversorgung. Das Badezimmer wurde 2020 modernisiert. Der Treppenlift ermöglicht einen fast barrierefreien Zugang. Außerdem gehört zu der Wohnung: gemeinschaftl. Waschkeller, separater Kellerraum, Garage sowie Außenstellplatz. Die Innenstadt ist fußläufig erreichbar. Verbrauchs-EA: 106,80 kWh (m²*a); EEK: D.

Kaufpreis 175.000 € zzgl. 3,57 % Prov. inkl. MwSt.



Immobilien GmbH

Paulinenstraße 34 • 32756 Detmold

Tel. 05251 292 2955 • www.s-immobilien-gmbh.de

Generalversammlung der Lagenser Schützengilde: Spendenrekord und zahlreiche Ehrungen



Einige der für langjährige Mitgliedschaft geehrten, anwesenden Mitglieder, eingerahmt von Königin Denise Freudenberg und König René Altekrüger (v. l.) sowie Oberst Michael Krügermeyer-Kalthoff (r.)

Die Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V. hielt am 21. November 2025 ihre ordentliche Generalversammlung im Ziegeleimuseum Lage/Hagen ab. 120 Mitglieder folgten der Einladung von Oberst Michael Krügermeyer-Kalthoff, der die Versammlung eröffnete und zahlreiche Gäste, darunter den neu gewählten stellvertretenden Bürgermeister und Schützenbruder Lars Bork, König René I. Altekrüger und Königin Denise I. Freudenberg sowie Gilddenmeister Tobias Pieper, herzlich begrüßte.

Bork überbrachte die Grüße von Rat und Verwaltung und würdigte die Aktivitäten der Gilde im Jahr 2025. König René I. blickte in humorvollen Worten auf seine bisherigen Amtsmonate zurück und gab einen Ausblick auf die kommenden Herausforderungen, die nur gemeinsam zu bewältigen seien. Anschließend gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder des vergangenen Jahres.

Im Bericht des Vorstandes hob der Oberst zunächst den Fortschritt beim umfangreichen Umbau des Schießstandes hervor. Rund 200 Spenderinnen und Spender hatten nach dem Aufruf zum Jahresende 2024 beeindruckende

53.500 Euro zur Finanzierung beigesteuert. Auch allen Helfenden sowie Projektkoordinator Detlef Heyer sprach der Oberst seinen Dank aus.

Ein Rückblick folgte auf die Schießabende der Kompanien und die Aktivitäten der Rötter.

Besonders positiv hervorgehoben wurden die Mottoparty des Damen-Rotts und das Oktoberfest des Alten Rotts. Beim Gilddenmeisterschießen gingen die Titel an **Tobias Pieper** (Gilddenmeister) und **Lene Echterling** (Jugendpokal).

Das Schützenfest 2025 verlief überwiegend erfolgreich. Die Zusammenarbeit mit der Stadt erleichterte die Vorbereitungen erheblich - statt eines Sicherheitskonzepts musste lediglich ein Ablaufplan eingereicht werden. Der Platzaufbau fand großen Zuspruch, die Besucherzahlen an den Festtagen waren gut, lediglich der Sonntag blieb hinter den Erwartungen zurück. Der Oberst wies darauf hin, dass besonders die Beteiligung der Bevölkerung an den Rundmärschen rückläufig sei - eine Entwicklung, die es künftig zu hinterfragen gelte.

Das geplante „WiesenFest auf Reinholdi“ musste aufgrund zu geringer Kartenvorverkäufe abge-

sagt werden. Für 2026 hat ein Arbeitskreis bereits ein neues Konzept für eine alternative Veranstaltung entwickelt. Darüber hinaus berichtete der Oberst über die Teilnahme der Gilde an den Jubiläumsfeierlichkeiten der SG Lemgo sowie am Schützenfest in Oerlinghausen.

Für 2026 ist der Abschluss der Erweiterung des Gesellschaftsraumes vorgesehen. Damit sollen die seit fünf Jahren laufenden Bau- und Modernisierungsarbeiten enden. Weitere Investitionen sind derzeit nicht geplant.

Traditionell wurde im Rahmen der Versammlung für einen sozialen Zweck gesammelt. In diesem Jahr flossen **1.053 Euro** in die Unterstützung der Jugendarbeit der Sportschützen, in der mittlerweile regelmäßig mehr als zehn Jugendliche trainieren.

Die Berichte des Bataillons-Schießoffiziers, der Sportschützen und des Schatzmeisters wurden ohne Aussprache genehmigt. Die Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie Buchführung und beantragten die Entlastung des Schatzmeisters sowie im Anschluss die Entlastung des gesamten Vorstandes - beides erfolgte einstimmig (bei Enthaltungen der Betroffenen).

Die Versammlung stimmte zudem einer **Anpassung der Mitgliedsbeiträge ab 2026** zu. Unter anderem steigt der Regelbeitrag auf 50 Euro, der Beitrag für Offiziere auf 65 Euro.

Bei der Wahl der Kassenprüfer wurden **Erik Freitag (1. Kompanie)**, **Stephan Grigat (2. Kompanie)** und **Klaus-Werner Schäfer (3. Kompanie)** en bloc wiedergewählt.

Auf Antrag wurden die Offiziere **Lt. a.D. Harald Büker** und **OLt. a.D. Peter Stratmann** in den inaktiven Status versetzt. Die Versammlung würdigte ihre langjährigen Verdienste mit einem dreifachen Horrido.

OLt. Martin Schliemann stellte die geplanten Veranstaltungen für 2026 vor - darunter das Kompanievergleichsschießen (31. Mai), ein Open-Air-Event auf dem Schützenplatz (11. Juli), der Schnatgang mit Pause auf Gut Ottenhausen (5. September) sowie die nächste Generalversammlung (20. November).

Bereits vor der Versammlung fand eine Feierstunde für langjährige Mitglieder statt. Insgesamt **37 Schützenschwestern und -brüder** wurden geehrt - darunter sechs Mitglieder für 25-jährige, neun für 40-jährige, 19 für 50-jährige

sowie drei Mitglieder für beeindruckende **60 Jahre** Treue zur Gilde.

25 Jahre Mitgliedschaft

Vassilios Assartsis (1. Kompanie, Olt.)
Angelika Schapeler-Richter (1.)
Abbas Shaikh (1.)
Wolfram Uhlig (1.)
Anke Hangstein (2.)
Markus Motzek (2.)

40 Jahre Mitgliedschaft

Volker Beissenhirtz (1.)
Klaus Graf (1., Olt. a.D.)
Ralf Laurenz (1., Lt.)
Norbert Börgerding (2.)
Andreas Ernst (2.)
Andreas Jagott (2.)
Robert Sure (2.)

Klaus Wachholz (2.)
Jörg Hartmann (3.)
50 Jahre Mitgliedschaft

1. Kompanie:
Bernd Ehlebracht
Ernst-Wilhelm Grauting
Ralph Gröppel (Olt. a.D.)
Christian Grotebrune
Detlef Heyer (Olt. a.D.)
Manfred Heyer
Edmund Möller
Günter Möller
2. Kompanie:
Werner Drexhage
Udo Fellmer
Rudolf Hoffstadt
3. Kompanie:
Detlef Kuhlmann
Udo Kuhlmann

Bei uns wird **FACHBERATUNG** groß geschrieben!



FLIESENSTUDIO-LAGE

W+S GmbH & Co. KG



Im Seelenkamp 8c · 32791 Lage
Telefon 0 52 32/6 44 43
Telefax 0 52 32/6 66 08

**FLIESEN · SANITÄR
MARMOR · KLINKER**

**Schauen Sie doch mal vorbei:
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Gerhard Liebelt
Constance Ness
Günter Neuwohner
Klaus Rump (Olt. a.D.)
Jürgen Walter

Ralf-Oskar Warweg
60 Jahre Mitgliedschaft
Helmut Griebel (1.)
Winfried Höfs (1.)
Thorkild Nielsen (1.)

Förderverein Stadtbücherei unterstützt ZUE Hörste

Mehrsprachige Bücher für die Integration

Der Förderverein Stadtbücherei übergab 84 Bücher im Wert von rund 1.100 Euro an die Zentrale Unterbringungseinrichtung (ZUE) in Hörste. Hendrik Mutzenbach, Betreuungsleiter der Unterkunft, nahm die Spende dankend entgegen. Die Bücher umfassen Klassiker wie „1984“ von George Orwell oder „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry, Comics wie z. B. „Asterix“ oder auch Deutschlernhefte. Die Schriften

sind teilweise auf Deutsch, teilweise aber auch in den Muttersprachen der Bewohner. „Es ist wichtig, dass wir als Betreuungsverband ein sehr vielfältiges, spannendes und ansprechendes Angebot bieten, damit man in dieser Ausnahmesituation, in der unsere Bewohnerinnen und Bewohner leben, ein möglichst großes Gefühl von Normalität hat“, so Mutzenbach. Die überreichten Bücher sind der Grundstock für den Aufbau einer

Leihbücherei, die einen festen Raum in der ZUE bekommen wird und den Bewohnerinnen und Bewohnern zu festen Zeiten offen stehen wird. Michael Biermann, Vorsitzender des Fördervereins, erklärte, wie es zu der Spende kam: „Eine Bürgerin aus Hörste trug im Frühjahr die Idee zum Aufbau einer haus-eigenen Bücherei an uns heran, die uns sofort gefiel. Parallel wurden wir angesprochen, ob wir die Feierlichkeiten zur Wiederer-

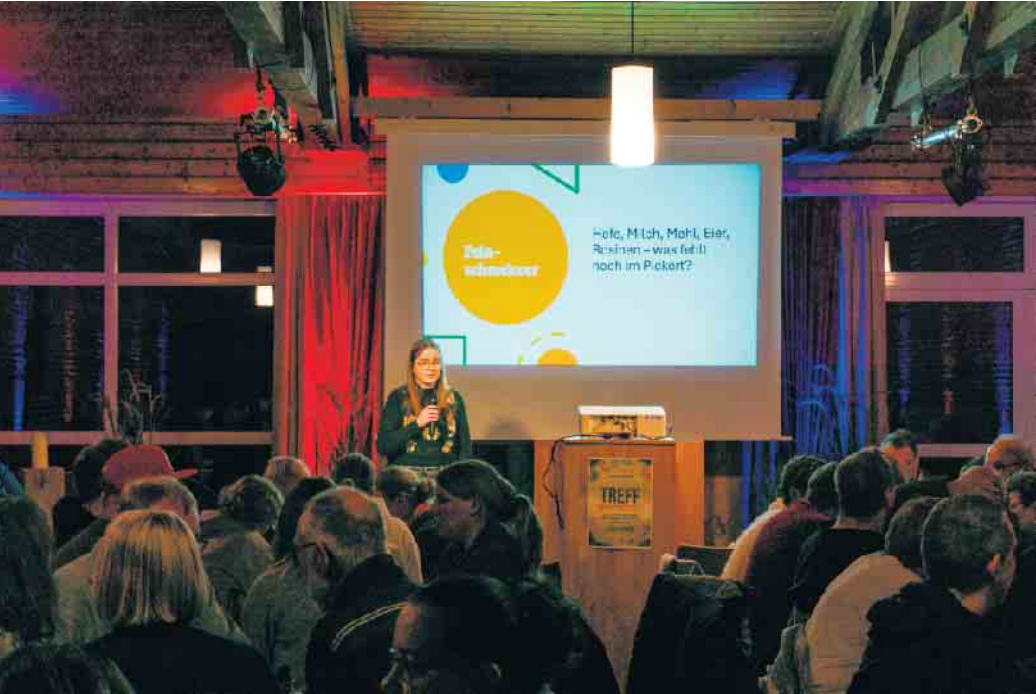
öffnung des Hauses-des-Gastes im Mai mit einem Bücherflohmarkt unterstützen würden. So kam es, dass wir die Einnahmen aus dem Flohmarkt für die Bücheranschaffungen nutzen konnten.“ Insgesamt freut sich der Verein sehr darüber, mit seiner Spende einen Beitrag zum kulturellen Angebot der ZUE leisten zu können und hofft auf viele interessierte Leserinnen und Leser. Michael Biermann -



(v. l.) Brigitte Herrmann, Michael Biermann, Elisabeth Varnholt und Roswitha Heinz vom Fördervereinsvorstand zusammen mit Hendrik Mutzenbach (Bildmitte). Foto: Förderverein Stadtbücherei Lage e. V.

Quizfieber in Waddenhausen

Bürgertreff lädt zum nächsten Kneipenquiz (ohne Kneipe) am 13. Februar ein



Am Freitag, 13. Februar, veranstaltet der Bürgertreff Waddenhausen e. V. ein Kneipenquiz ab 19 Uhr in der Halle an der Soorenheide (Soorenheider Straße 1, 32791 Lage). Mitmachen können nicht nur feste Teams, auch Einzelkämpfer sind herzlich willkommen. Die Startgebühr beträgt 5 Euro pro Person. Anmeldung bis zum 6. Februar an buergettreff-waddenhausen@freenet.de.

Impressionen vom Kneipenquiz im November 2024

Die Zukunft ist ein leeres Blatt Papier

Geschichtenwerkstatt für 10- bis 14-Jährige in der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Lage bietet in Zusammenarbeit mit Schreibland.NRW und der Autorin Carolin Jenkner-Kruel eine Schreibwerkstatt für Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren in der Bücherei an. Ab dem 21. Januar bis 18. März wird sich jeden Mittwoch zwischen 17:15 und 19 Uhr alles um die Zukunftswortwerkstatt drehen, ganz nach dem Motto: „Die Zukunft ist ein leeres Blatt, Papier und der Stift liegt in deiner Hand.“ Die Ergebnisse werden in einem Buch veröffentlicht. Die Zahl der Teilnehmer ist auf zehn begrenzt. Um Anmeldung

wird bis zum 15. Januar gebeten: e.allert@lage.de oder persönlich in der Stadtbücherei geschehen.

Foto: Freuen sich auf die Schreibwerkstatt: Eva-Maria Allert (Leiterin der Stadtbücherei Lage), Autorin Carolin Jenkner-Kruel und Michael Biermann (Vorsitzender des Fördervereins der Stadtbücherei).



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal

PRESSE VERTRIEB online

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Spendenaktion Frauenhaus Lippe

Eine schöne Bescherung bekam das Frauenhaus Lippe. Ellen Sielhöfer und Heike Walkenhorst hatten die Idee, in Pottenhausen einen Wunschbaum aufzustellen. Der Verein Wir für Pottenhausen e. V. mit seinem Vorstand Markus Decker war sofort Feuer und Flamme und bot hierfür den vom Verein aufgestellten Weihnachtsbaum in Pottenhausen an. Die Wünsche wurden aufgehängt und innerhalb eines Tages waren bereits alle vergriffen und Leute, die keinen Wunsch mehr vom Baum pflücken konnten, spendeten Kleidung, Kinderspielsa-

chen und Mengen an Hygienartikeln. Wir, der Verein Wir für Pottenhausen und das Frauenhaus Lippe, sind sprachlos angesichts dieser wahnsinnig tollen Hilfsbereitschaft der Mitglieder des VFL Pottenhausen, der Dorfgemeinschaft Pottenhausen, Freunden und Mitarbeitern des Klinikum Detmolds und vor allen Dingen auch den vielen Kindern, die bereitwillig spendeten. Wir sagen ein riesengroßes Dankeschön an alle Spender und sind uns sicher, dass es wieder eine Aktion für das Frauenhaus Lippe geben wird.





Eco Flow PV-Anlage

10 kWp

Anlage inkl. Speicher

Ab 16.900 €

Inklusive Montage,
Installation &
Anmeldung

ANGEBOT BEINHALTET:

- 10 kWp Photovoltaikanlage
- 10 kWh Eco Flow Speicher
- Unterstützung dynamischer Stromtarife
- Montage, Installation & Anmeldung

Individuelles
Sofortangebot

Jetzt Termin vereinbaren unter 0521 759 810 96

Kontakt aufnehmen:

☎ 0521 759 810 96

✉ info@futuresolar-germany.de

🌐 www.futuresolar-germany.de

📍 Bremer Straße 3
33613 Bielefeld
Deutschland



Kreativität trifft Medienkompetenz

Schüler drehen Filme am iPad

Blomberg. Mit großer Kreativität und technischem Know-how haben Schülerinnen und Schüler des Hermann-Vöchting-Gymnasiums in Blomberg eigene Kurzfilme produziert. Möglich wurde dies durch die Teilnahme am Projekt „Stratofilms 2.0“, das vom zdi-Zentrum Lippe.MINT angeboten und vom Unternehmen Stratoflight GmbH & Co. KG ausschließlich online durchgeführt wurde. Vor Ort leistete MINT-Lehrer Ralph Volz, MINT-Lehrer am Hermann-Vöchting-Gymnasium, die notwendige Unterstützung. Im Rahmen des Workshops entwickelten die Teilnehmenden eigenständig abwechslungsreiche Filmideen. Das Spektrum reichte von actionreichen Verfolgungsjagden bis hin zu humorvollen Kurzgeschichten. Besonders bemerkenswert war der schnelle und sichere Umgang der Schülerinnen und Schüler mit filmischen Grundlagen wie Einstellungsgrößen, Kameraeffekten und bildkompositorischen Prinzipien - umgesetzt ausschließlich mit dem iPad.

Auch einfache visuelle Effekte (VFX) wurden kreativ eingesetzt. So entstand unter anderem eine originelle Zeitreise-Geschichte, in der das zukünftige Ich vor dem Konsum einer „abgelaufenen Milch von 1976“ warnt. Die hohe Motivation und Wissbegierde der Teilnehmenden zeigten sich nicht zuletzt in einem intensiven Austausch mit den Workshopleitern, der von zahlreichen gezielten und durchdachten Fragen bis zur Fer-



Mit sichtlich guter Laune: Vierter von rechts: Ralph Volz (Lehrkraft Hermann-Vöchting-Gymnasium), sechster von rechts: Thomas Mahlmann (zdi-Zentrum Lippe.MINT), vorne auf dem Bildschirm: Samuel Stracke, Marcel Dierig und Daniel Ernst von der Stratoflight GmbH Co.KG mit den begeisterten Schülerinnen und Schülern vom Projekt Stratofilms 2.0.

tigstellung der Filme begleitet wurde. Während des gesamten Projekts überzeugten die Schülerinnen und Schüler durch Engagement, Teamgeist und teilweise außergewöhnliche technische sowie kreative Begabungen. Die Gruppen unterstützten sich gegenseitig, tauschten Ideen aus und arbeiteten lösungsorientiert zusammen - ein Aspekt, der von den Projektver-

antwortlichen besonders hervorgehoben wurde. Den Abschluss bildete eine Präsentation der entstandenen Kurzfilme, die thematisch vielfältig waren und durchweg positives Feedback erhielten. Viele Teilnehmende äußerten den Wunsch, den Workshop um weitere Tage zu verlängern. „Mit „Stratofilms 2.0“ wurde eindrucksvoll gezeigt, wie

Medienbildung, Kreativität und MINT-Förderung praxisnah miteinander verbunden werden können“, teilt Thomas Mahlmann vom zdi-Zentrum Lippe.MINT mit. Das Projekt „Stratofilms 2.0“ wurde mit Mitteln der Bundesagentur für Arbeit Regionaldirektion NRW und des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW gefördert.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

RAUTENBERG MEDIA

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz. Druck. Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

www.postillon.com | postillon.com/e-paper

Postillon

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Billighausen | Ehrentrup
Hagen | Haldem | Heiden
Helfich | Holzhausen
Hörst | Kachthausen
LAGE | Lössen | Olmen
Pottshede | Pottenhausen
Waddenhausen | Wissenstrup

MEDIENBERATER

Matthias Simon

FON

02241 260-161

MOBIL

0176 70976243

E-MAIL

m.simon@rautenberg.media

8

Der Postillon Lage | 4. Jahrgang | Nr. 1 | Freitag, 16. Januar 2026 | Kw 3 | postillon.com/e-paper



Algen
produzieren
rund **die Hälfte**
des Sauerstoffs
auf der Erde.

shop.rautenberg.media

RAUTENBERG
MEDIA

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

OWL-Meisterschaften Kurzbahn 2025

Starke Leistungen der Nachwuchsschwimmer/innen

Vom 6. bis 7. Dezember 2025 fanden in Schloss Holte-Stukenbrock die OWL-Meisterschaften auf der Kurzbahn statt. Dabei überzeugten die jungen Athletinnen und Athleten mit zahlreichen persönlichen Bestzeiten und vorderen Platzierungen. Besonders erfolgreich war **Anais Cuenca Stock (Jg. 2009)**, die gleich drei Starts absolvierte. Über **200 m Brust** erreichte sie in **03:03,83 Minuten** den **2. Platz**, über **100 m Lagen** (01:17,69) ebenfalls Rang zwei. Auf der **100 m Brust-Distanz** glänzte sie mit **01:24,28 Minuten** und stellte eine **persönliche Bestzeit** auf. Auch **Berlian Müller (Jg. 2010)** präsentierte sich in Topform. Sie dominierte die **50 m Schmetterling** mit einer starken Zeit von **00:33,06 Minuten** und gewann den Wettbewerb. Über **200 m Brust** (03:10,12) und **100 m Brust** (01:27,54) belegte sie jeweils den zweiten Platz. Auf den **50 m Rücken** erreichte sie Rang vier, und über **100 m Schmetterling** gelang ihr mit **01:17,28 Minuten** eine weitere persönliche Bestzeit. Im abschließenden Rennen über **200 m Lagen** sicherte sie sich Rang drei. Bei den Jungen zeigte **Joshua Härtel (Jg. 2009)** starke Ausdauerleistungen. Über **200 m Brust** schwamm er in **02:50,74 Minuten** auf den **3. Platz** und erzielte zudem eine persönliche Bestzeit. Im **400 m Freistil-Rennen** erreichte er in **04:58,83 Minuten** Platz 14 - ebenfalls Bestleistung.

REGIONALES



Trauerreise
„Etwas Neues wagen“

Seminarwoche für Trauernde

Etwas Neues wagen - für Trauernde eine ständige Herausforderung. Alles ist anders und vieles muss zum ersten Mal alleine bewältigt werden. In Zusammenarbeit mit der Erwachsenenbildung der Lippischen Landeskirche bietet der Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e. V. eine Reise für trauernde Menschen an. In der Zeit vom 12. bis 18. April geht es auf die Insel Borkum. Diese Reise bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit Menschen in ähnlichen Situationen der eigenen Trauer zu begegnen und etwas Neues zu wagen. Jeden Tag finden sechs Seminareinheiten statt, in denen sich Einzel-, Paar- oder Gruppenarbeit und kreative Methoden abwechseln. Die Insel hilft, die Schönheit der Natur und des Lebens mit allen Sinnen wieder neu zu entdecken. Die Reise wird von zwei ausgebildeten Trauerbegleiter:innen durchgeführt. Für nähere Informationen und Anmeldung melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle in Bad Salzuflen unter 05222 3639310.

PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

Neue Trauergruppe
in Detmold

Der Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e. V. bietet ab dem 16. März eine neue Trauergruppe in Detmold an. In vertrauter Gruppenatmosphäre von acht bis zehn Teilnehmern gibt es Impulse zur Auseinandersetzung mit der eigenen Trauer und darüber hinaus viele Austauschmöglichkeiten untereinander. Wir möchten Sie durch diese schwere Lebenszeit begleiten. Unsere ausgebildeten Trauerbegleiterinnen treffen sich immer montags von 19 bis 21 Uhr und an einem Samstag von 10 bis 14/15 Uhr mit Ihnen. Veranstaltungsort: Seminarräume der Hospizberatungsstelle Detmold, Lange Straße 31, 32756 Detmold. Für nähere Informationen und Anmeldung melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle in Bad Salzuflen unter 05222 3639310.

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Montag, 12. Januar

Apothek an der Post

Bismarckstraße. 17, 32756 Detmold, 05231/92300

Dienstag, 13. Januar

Hof-Apotheke

Lange Straße 55, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/23255

Mittwoch, 14. Januar

Medicum-Apotheke Lemgo

Rintelner Straße 83, 32657 Lemgo, 05261-2170700

Donnerstag, 15. Januar

Leopold-Apotheke

Krentrufer Straße 22, 33818 Leopoldshöhe (Krentrup), 05208/951211

Freitag, 16. Januar

Paulinen Apotheke

Bruchstraße 42, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/9816625

Samstag, 17. Januar

Iberg-Apotheke

Bahnhofstraße 1 A, 33813 Oerlinghausen (Helpup), 05202/5475

Sonntag, 18. Januar

Apothek am Johannistor

Mittelstraße 112, 32657 Lemgo, 05261/94540

Montag, 19. Januar

Medica-Apotheke

Lagesche Straße 9-13, 32657 Lemgo, 05261/667626

Dienstag, 20. Januar

Hasselbach-Apotheke

In den Benten 10 F, 32758 Detmold (Pivitsheide), 05232/87836

Mittwoch, 21. Januar

Aesculap Apotheke

Mittelstraße 25, 32657 Lemgo, 05261/3727

Donnerstag, 22. Januar

Lortzing-Apotheke

Lange Straße 79, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/22200

Freitag, 23. Januar

Rats-Apotheke

Markt 1, 32657 Lemgo, 05261/4864

Samstag, 24. Januar

Engelbert-Kämpfer-Apotheke

Engelbert-Kämpfer-Straße 60, 32657 Lemgo, 05261/14666

Sonntag, 25. Januar

Teutoburg-Apotheke

Bielefelder Straße 561, 32758 Detmold (Pivitsheide), 05232/987700

Montag, 26. Januar

Falken-Apotheke

Paderborner Straße 36, 32760 Detmold (Heiligenkirchen), 05231/47625

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag; Angaben ohne Gewähr

GELD-ABZOCKER

Seien Sie **KLÜGER** als die **BETRÜGER**!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900



• **Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

Abschluss der Sanierung an der Färberstraße

Nach Abschluss der Sanierung des Altstandortes Färberstraße in Lage, die unter Federführung des AAV - Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung in enger Abstimmung mit dem Kreis Lippe und der Stadt Lage im Juli 2025 erfolgte, konnte die Stadt Lage als Eigentümerin der Fläche diese im Anschluss nachhaltig umgestalten.

Durch die Abstimmung der Sanierungs- und Umgestaltungsmaßnahmen konnten Kosten eingespart werden: Die Baugrube aus der Sanierung wurde nicht wieder vollständig verfüllt, sondern nur bis zur geplanten Muldentiefe.

Die neu gestaltete Fläche übernimmt künftig mehrere Funktionen:

- Sie kann im Starkregenfall bis zu 400 m³ Regenwasser speichern.



Partner bei der Sanierung (v.l.): Melanie Gröbe (stellv. Projektleiterin, Umweltbüro Lippe), Christian Kerkmann (Untere Bodenschutzbehörde, Kreis Lippe), Sven Anders (FT Stadtentwässerung, Stadt Lage), Dr. Engelbert Müller, (AAV, Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung) und Thorsten Paulussen (1. Beigeordneter, Stadt Lage). Foto: Stadt Lage

Familien

ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.03.2025 im Bonn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche

NICOLETTE RUFUS

F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*

HALLO ZWILL

Wir freuen uns sehr über die
Geburt unserer Zwillinge

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

Michael Musterfeld

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!

K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Ein Teil der Fläche dient der Teilversickerung von Regenwasser und entlastet den Mischwasserkanal.

Die Grundwasserneubildung wird gefördert.

Zwölf neu gepflanzte Bäume tragen durch ihre Verdunstungsleistung zur Verbesserung des Mikroklimas bei.

Die Umgestaltung erfolgte durch den städtischen Bauhof in mehreren Arbeitsschritten. Die Maßnahme ist ein wichtiger Schritt im Rahmen der Klimaanpassung und städtischen Umweltplanung. Die Stadt Lage plant weitere Projekte in der Kernstadt: So soll 2026 ein Retentionsraum im Bereich Jahnplatz und Im Gerstkamp entstehen, inklusive einer Retentionsrinne zur gezielten Regenwasserrückhaltung.

Zur Vorgeschichte der Färberstraße

Die Sanierung des nordöstlichen Innenstadtbereichs von Lage war notwendig, da die Verunreinigung seit 1874 nach und nach entstand - ursprünglich durch eine Färberei, später durch eine chemische Reinigung. Die Belastung des Bodens, der Bodenluft und des Grundwassers wurde erst im Jahr 2006 festgestellt. Um die Gesundheit der Bewohner zu schützen, wurden bereits im Vorfeld die betroffenen Wohnhäuser aufgekauft und freigezogen. In enger Abstimmung mit dem AAV wurden umfangreiche Rückbauarbeiten durchgeführt, darunter Abriss der Gebäude, Entfernung belasteter Bodenplatten sowie Bodenaustausch bis in 2,5 Meter Tiefe. Insgesamt wurden rund 1.600 Tonnen kontaminierten Bodens fachgerecht entsorgt.

Nach einer Monitoring-Phase soll im Lauf des Jahres 2026 noch eine Grundwassersanierung beginnen, die ebenfalls unter Federführung des AAV erfolgen soll.

12

Der Postillon Lage | 4. Jahrgang | Nr. 1 | Freitag, 16. Januar 2026 | Kw 3 | postillon.com/e-paper